

Rekorderlös beim Paulus-Weihnachtsmarkt

Serviceclubs nahmen 24 000 Euro ein und unterstützen damit das DRK-Projekt „Deutschstunde“

KIEL. „Das ist ein neuer Rekord“, verkündete Organisatorin Sabine Romann bei der Scheckübergabe stolz. Ganze 24 000 Euro kamen beim 14. Weihnachtsmarkt rund um die Pauluskirche, zu dem die 20 Kieler Serviceclubs und Serviceinstitutionen alljährlich am 2. Advent einladen, zusammen. Das Geld fließt nun in das DRK-Projekt Deutschstunde.

„Wir konnten für 20 000 Euro bereits neunmonatige Intensiv-Deutschkurse für 19 junge Flüchtlinge des Kinderhilfsfonds Kiel des DRK-Kreisverbandes finanzieren“, erklärte Helga Schreitmüller vom DRK. Momentan arbeite der Kinderhilfsfond an einem Konzept, mit dem mehrere hundert Flüchtlinge erreicht werden könnten. „Wie unser Innenminister Stefan Studt



Das beste Ergebnis in 14 Jahren: 24 000 Euro kamen beim Weihnachtsmarkt rund um die Pauluskirche zusammen, zu dem die 20 Kieler Serviceclubs traditionell am 2. Advent einladen. Das Geld kommt dem Projekt „Deutschstunde“ zugute.

FOTO: KARINA DREYER

sagte: 2016 ist das Jahr der Integration und wir tragen mit den Deutschkursen dazu bei“, betonte sie.

Mit diesem Erlös kamen die

Serviceclubs in den vergangenen 14 Jahren auf eine Gesamtsumme von 250 000 Euro, mit denen sie gemeinnützige Projekte unterstützen konnten.

„Die Projekte werden von den Serviceclubs vorgeschlagen und dann wird gemeinsam abgestimmt“, sagt Sabine Romann. eye

veröffentlicht in den **Kieler Nachrichten** vom 17.12.2015